

# UPGRADE PFLEGEFACHASSISTENZ GEMÄSS §3 PA-PFA-AV

## Ihr Weg von der PA zur PFA

### Was erwartet Sie in der Upgrade-Ausbildung:

Mit der **Höherqualifizierung von Pflegeassistenten zur Pflegefachassistenten** entscheiden Sie sich für einen verantwortungsvollen Gesundheitsberuf, der im Rahmen der Gesundheits- und Krankenpflege eine zentrale Rolle einnimmt.

In Ihrer Funktion als „PFA“ arbeiten Sie eigenverantwortlich und im interprofessionellen Team. Sie stellen das wichtigste Bindeglied zwischen Patienten:innen, diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger:innen sowie Ärzten:innen dar.

### Nach Absolvierung der Ausbildung sind Sie in der Lage, ...

#### 1. Pflegerische Maßnahmen qualifiziert mitzugestalten und durchzuführen.

Dazu gehören:

- ... Pflegebedarfe erkennen, bewerten und beim Pflegeassessment gezielt mitzuwirken.
- ... den Gesundheitszustand von Patienten:innen zu beobachten.
- ... relevante Veränderungen zu dokumentieren.
- ... übertragene Pflegemaßnahmen fachgerecht auszuführen.
- ... Patient:innen professionell zu informieren.
- ... situationsgerecht zu kommunizieren.
- ... Patient:innen empathisch zu begleiten und
- ... Kolleg:innen in der praktischen Ausbildung von Pflegeassistent:innen zu unterstützen.

#### 2. In Notfallsituationen sicher zu handeln und dabei ...

- ... Notsituationen zu erkennen.
- ... Notfälle richtig einzuschätzen.
- ... lebensrettende Sofortmaßnahmen durchzuführen, insbesondere durch Herzdruckmassage und Beatmung mit einfachen Hilfsmitteln, Anwendung halbautomatischer Defibrillationsgeräte und Verabreichung von Sauerstoff.

#### 3. Bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen fachgerecht mitzuwirken und dabei:

- ... unter Anleitung Medikamente über Haut, Magen-Darm-Trakt oder Atemwege zu verabreichen.

- ... subkutane Injektionen von Insulin und blutgerinnungshemmenden Mitteln fachgerecht durchzuführen.
- ... standardisierte Blut-, Harn- und Stuhluntersuchungen sowie kapillare und venöse Blutabnahmen (außer bei Kindern) durchzuführen.
- ... Einläufe (Mikro- und Einmalklistiere) durchzuführen.
- ... einfache Wundversorgungen vorzunehmen.
- ... Verbände, Wickel sowie Bandagen anzulegen.
- ... Sondenernährung bei liegenden Magensonden durchzuführen.
- ... in stabilen Pflegesituationen die oberen Atemwege und das Tracheostoma abzusaugen.
- ... medizinische Basisdaten (z.B. Blutdruck, Puls, Atmung) zu erheben.
- ... erhobene Basisdaten zu überwachen.

## Wissenswertes zur Ausbildung:

Umfang / Dauer der Ausbildung: 1600 UE / 1 bis max. 2 Jahre (bei berufsbegleitender Form)

Gesetzliche Grundlage: Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG)

Qualifikationsniveau: Stufe 5 des Nationalen Qualifikationsrahmens (NQR) / dient zur Vergleichbarkeit im europäischen Raum

Näheres dazu: Qualifikationsregister Stufe 5 Pflegefachassistenz

## Zugangsvoraussetzungen

- Pos. Absolvierte Ausbildung Pflegeassistenz
- Vertrauenswürdigkeit und gesundheitliche Eignung
- Deutschkenntnisse auf B2-Niveau  
sowie
- Teilnahme an einer Informationsveranstaltung
- Erfolgreiche Absolvierung des Aufnahmeverfahrens

**Bitte beachten Sie, dass der Besuch der Informationsveranstaltung sowie die Absolvierung des Aufnahmeverfahrens, Aufnahmekriterien darstellen.**

## Wir nehmen uns gerne Zeit!

Im Anschluss unserer Informationsveranstaltung erhalten Sie die Möglichkeit mit unserem Fachpersonal Ihre ganz individuellen Fragen abzuklären.

## Karrieremöglichkeiten:

- Berufsreifeprüfung mit Zugang zu Studiengängen
- Studium „Gesundheits- und Krankenpflege“ an einer Fachhochschule (z.B. in OÖ)
- Vertiefungen in Spezialbereichen der Pflege (z.B. Akutpflege, Langzeitpflege, Notfallpflege)

## Zielgruppe:

Pflegeassistenten:innen

## Termin- und Kurs-Details

<b>Termin</b>	10.02.25 - 09.02.26
<b>Ort</b>	AK, Ferdinand Öttl-Straße 19, 4840 Vöcklabruck
<b>Kursnummer</b>	2025VBVB548401
<b>Kurszeiten</b>	Mo - Fr 08:00 - 17:00
<b>Unterrichtseinheiten</b>	1600
<b>Normalpreis</b>	€ 0,00

Kurs-Anmeldung und weitere Informationen im Internet auf [www.bfi-ooe.at/kurs/5484](http://www.bfi-ooe.at/kurs/5484) sowie telefonisch bei der BFI-Serviceline unter **0732 / 6922 6922**.

